

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	V
Abbildungsverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	IX
1. Einleitung	1
1.1 Zu wenige Anreize für Professoren im deutschen Hochschulsystem?	1
1.2 Forschungsoutput im Karriereverlauf und mögliche Erklärungen	5
1.2.1 Alterspublikationsprofile als Analyseinstrument	6
1.2.2 Ein erster Vergleich von Anreizen und Alterspublikationsprofilen deutscher und US-amerikanischer Forscher	7
1.2.3 Bisherige Befunde zu Alterspublikationsprofilen	8
1.2.4 Mögliche Erklärungsansätze für den Verlauf von Produktivitätszyklen	13
1.2.4.1 Die Produktion von Forschungsergebnissen	13
1.2.4.2 Anreiztheoretische Erklärungsansätze: Variation des Anstrengungsniveaus	14
1.2.4.3 Humankapitaltheoretische Erklärungen: Der Erwerb von Fähigkeiten	16
1.3 Weiterer Gang der Arbeit	18
1.3.1 Präzisierung der Fragestellung	18
1.3.2 Methodische Vorgehensweise	19
2. Beförderungsturniere und der Verlauf von Produktivitätszyklen	23
2.1 Annahmen und das grundlegende Moral-Hazard-Problem	23
2.2 Das Grundmodell der Tournamenttheorie nach LAZEAR/ROSEN (1981)	26
2.3 Der Einfluss des Verhältnisses zwischen Teilnehmerzahl und Anzahl der Turnierpreise auf Anreize in Turnieren	29
2.4 Kombinierte Leistungs- und Qualifizierungsturniere	31
3. Empirische Untersuchungen zum Verlauf der Forschungsproduktivität	41
3.1 Die Operationalisierung der abhängigen Variablen: Forschungsoutput	42

3.1.1	Anforderungen an Maße für den Forschungsoutput	44
3.1.1.1	Verfügbarkeit der Daten und breite Erfassbarkeit des Forschungsoutputs	45
3.1.1.2	Zeitnahe Messbarkeit	46
3.1.1.3	Berücksichtigung von Qualität	47
3.1.1.4	Beurteilung der Indikatoren	49
3.1.2	Zeitschriftenrankings als Qualitätsindikatoren für Publikationen	49
3.1.2.1	Kriterien für Zeitschriftenrankings	50
3.1.2.1.1	Auflagenstärke	50
3.1.2.1.2	Befragungen	51
3.1.2.1.3	Zitationsanalysen	51
3.1.2.1.4	Begutachtungsprozess	52
3.1.2.2	Rankings wirtschaftswissenschaftlicher Zeitschriften	54
3.1.2.2.1	Überblick bisheriger Rankings deutschsprachiger wirtschaftswissenschaftlicher Zeitschriften	54
3.1.2.2.2	Zeitschriftenrankings auf Grundlage von Zitationsanalysen im Zeitverlauf: deutschsprachige Zeitschriftenrankings	56
3.1.2.2.3	Zeitschriftenrankings auf Grundlage von Zitationsanalysen im Zeitverlauf: internationale Zeitschriftenrankings	62
3.1.2.3	Stabilität von Zeitschriftenrankings	67
3.1.2.3.1	Zeitliche Konsistenz	67
3.1.2.3.2	Methodische Konsistenz	69
3.1.3	Die Operationalisierung des Forschungsoutputs durch gewichtete Publikationskennziffern	73
3.2	Die Operationalisierung der unabhängigen Variablen	77
3.2.1	Preise in Berufungsturnieren: Gehalts- und Reputationszuwächse	77
3.2.2	Verhältnis zwischen Preisen und Teilnehmern: objektive Berufungschancen	84
3.2.3	Kriterien bei Berufungsentscheidungen: bisheriger Forschungsoutput und Habilitation	87
3.2.3.1	Die Berufungspraxis deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Fakultäten in den neunziger Jahren	89
3.2.3.1.1	Datengrundlage	89
3.2.3.1.2	Deskriptive Ergebnisse	92
3.2.3.1.3	Multivariate Analysen zur Untersuchung der Berufungswahrscheinlichkeit	94
3.2.3.2	Befunde aus US-amerikanischen Hochschulen	97
3.2.3.2.1	Doctoral Prestige	97
3.2.3.2.2	Publikationsoutput als Kriterium für die Tenure-Entscheidung und Beförderung zum Full Professor	99
3.2.3.3	Zusammenfassung der Befunde über Berufungsentscheidungen	100

3.3	Hypothesen über die Anreizwirkungen von Berufungsturnieren	102
3.3.1	Die Gefahr des Moral-Hazard bei Wissenschaftlern an Universitäten	102
3.3.2	Leistungsturniere im deutschen und US-amerikanischen Hochschulsystem	104
3.3.3	Kombinierte Leistungs- und Qualifizierungsturniere um Berufungen	107
3.4	Empirische Analysen des Zusammenhangs von Forschungsoutput und Karriereereignissen	111
3.4.1	Beschreibung der Datenbasis	111
3.4.2	Karriereverläufe und Gesamtforschungsoutput	113
3.4.2.1	Deskriptive Ergebnisse zum Karriereverlauf deutscher und US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler	113
3.4.2.2	Die durchschnittliche Publikationsaktivität deutscher und US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler	119
3.4.3	Multivariate Analysen zum Verlauf von Alterspublikationsprofilen	121
3.4.3.1	Determinanten des standardisierten Forschungsoutputs in einer Periode	121
3.4.3.2	Auswirkungen von Karriereereignissen auf den Publikationsoutput	125
3.4.3.3	Der Einfluss der objektiven Berufungschancen	136
3.4.3.4	Der Einfluss der Berufserfahrung	139
3.4.3.5	Aufteilung des Forschungsoutputs in der ersten und zweiten Karrierephase	142
3.5	Zusammenfassung der wichtigsten empirischen Befunde	144
4.	Schlussfolgerungen im Hinblick auf die Auswirkungen der Dienstrechtsreform für Hochschullehrer	147
4.1	Änderungen im Dienstrecht für Hochschullehrer und Ziele der Dienstrechtsreform	147
4.1.1	Die wichtigsten Änderungen im Überblick	148
4.1.2	Ziele der Dienstrechtsreform	149
4.2	Vermutungen über die Anreiz- und Produktivitätswirkungen der Dienstrechtsreform	151
4.2.1	Die Abschaffung der Habilitation	151
4.2.2	Leistungsorientierte Vergütung von Professoren	154
4.2.2.1	Anreizkompatibilität	154
4.2.2.2	Die Entscheidung für oder gegen eine Hochschullehrerlaufbahn	156
4.3	Beurteilung der Dienstrechtsreform	157
4.4	Zusammenfassung der wichtigsten Befunde und Diskussion	160
4.4.1	Zusammenfassung	160
4.4.2	Diskussion der verwendeten Methoden und mögliche Erweiterungen	166

Literaturverzeichnis

171

Tabellenverzeichnis

3.1	Platzierungen in Rankings betriebswirtschaftlich orientierter Zeitschriften .	54
3.2	Platzierungen in Rankings volkswirtschaftlich orientierter Zeitschriften . .	55
3.3	Ranking betriebswirtschaftlich orientierter Zeitschriften nach Zitationen . .	57
3.4	Ranking betriebswirtschaftlicher Zeitschriften nach Impaktfaktoren	58
3.5	Ranking betriebswirtschaftlicher Zeitschriften nach Zitationen pro 100 Seiten	59
3.6	Ranking volkswirtschaftlicher Zeitschriften nach Zitationen	60
3.7	Ranking volkswirtschaftlicher Zeitschriften nach Impaktfaktoren	61
3.8	Ranking volkswirtschaftlicher Zeitschriften nach Zitationen pro 100 Seiten	62
3.9	Ranking internationaler volkswirtschaftlicher Zeitschriften	65
3.10	Ranking internationaler Marketing- Zeitschriften	67
3.11	Ranking internationaler Finance-Zeitschriften	68
3.12	Ranking internationaler Accounting-Zeitschriften	69
3.13	Ranking internationaler Management-Zeitschriften	70
3.14	Ranking internationaler OR-Zeitschriften	71
3.15	Grundgehaltssätze der Besoldungsgruppen C in Euro zum Stand 2001	78
3.16	Gehälter US-amerikanischer Hochschullehrer nach Position und Typ der beschäftigenden Hochschule zum Stand 1999 in US-Dollar	80
3.17	Verteilung der Zeitdifferenzen zwischen Habilitation und Erstberufung	91
3.18	Verteilung der Habilitierten auf die einzelnen Fächer	92
3.19	Mittelwertvergleich zwischen berufenen und nicht berufenen Wissenschaftlern	94
3.20	Logistische Regression: Determinanten der Berufungswahrscheinlichkeit . .	95
3.21	Verteilung der Professoren auf die Fächer in Prozent	114
3.22	Verteilung der Professoren auf Kohorten in Prozent	114
3.23	Zeitspanne zwischen Karrierestufen US-amerikanischer Wirtschaftswissen- schaftler	119
3.24	Durchschnittliche jährliche Publikationsaktivität von Wirtschaftswissen- schaftlern	120
3.25	Übersicht über die verwendeten Variablen	127
3.26	Mittelwerte der verwendeten Variablen	128

3.27	Lineare Regression: Der Einfluss von Berufungen auf den Forschungsoutput deutscher Hochschullehrer	129
3.28	Lineare Regression: Der Einfluss von Erst- und Folgeberufungen auf den Forschungsoutput deutscher Hochschullehrer	130
3.29	Lineare Regression: Der Einfluss der Reputationsgewinne auf den Forschungsoutput deutscher Hochschullehrer	131
3.30	Lineare Regression: Der Einfluss von Karriereereignissen auf den Forschungsoutput US-amerikanischer Hochschullehrer	133
3.31	Lineare Regression: Das Verhältnis von Forschungsoutput in der Qualifizierungszur zweiten Karrierephase	142

Abbildungsverzeichnis

1.1	Nobelpreisträger von 1950-2001 in den Fächern Physik, Chemie, Medizin und Wirtschaftswissenschaften pro eine Millionen Einwohner	2
1.2	Veröffentlichungen und erhaltene Zitate pro Einwohner	3
1.3	Veröffentlichungen in den Top 15 internationaler wirtschaftswissenschaftlicher Zeitschriften pro Einwohner	4
1.4	Durchschnittliches Alterspublikationsprofil deutscher Wirtschaftswissenschaftler	6
1.5	Durchschnittliches Alterspublikationsprofil US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler	7
2.1	Zeitliche Struktur des Modells kombinierter Leistungs- und Qualifizierungsturniere	31
3.1	Verhältnis zwischen Bewerbern und vakanten Professuren in betriebswirtschaftlichen Fächern	85
3.2	Verhältnis zwischen Bewerbern und vakanten Professuren in volkswirtschaftlichen Fächern	86
3.3	Entwicklung der Professorenstellen in den Wirtschaftswissenschaften in Deutschland	87
3.4	Häufigkeitsverteilung des Promotionsalters deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Professoren	115
3.5	Häufigkeitsverteilung des Habilitationalters deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Professoren	116
3.6	Häufigkeitsverteilung der Habilitationsdauer deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Professoren	117
3.7	Häufigkeitsverteilung der Dauer zwischen Habilitation und Erstberufung deutscher wirtschaftswissenschaftlicher Professoren	118
3.8	Entwicklung der durchschnittlichen Publikationsaktivität deutscher Wirtschaftswissenschaftler	122

3.9	Entwicklung der durchschnittlichen Publikationsaktivität US-amerikanischer Wirtschaftswissenschaftler	123
3.10	Grafische Verdeutlichung der Schätzgleichung	124
3.11	Auf Grundlage von Schätzergebnissen berechnete Alterspublikationsprofile	138